

UrgoHydrogel

Befeuchtung trockener nekrotischer Wunden

DE

ZUSAMMENSETZUNG:

UrgoHydrogel ist ein steriles, klares Gel aus Guargummi, Propylenglykol und destilliertem Wasser.

DARREICHUNGSFORM:

Tuben mit jeweils 15g sterilem Gel zum Einmalgebrauch.

ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN:

UrgoHydrogel dient der lokalen Versorgung chronischer Wunden (Ulcus cruris, Dekubitus) in der Reinigungs- oder Granulationsphase.

EIGENSCHAFTEN:

- **UrgoHydrogel** begünstigt die Selbstreinigung der Wunde, indem es die nekrotischen und fibrinösen Hautstellen mit Feuchtigkeit versorgt und so das allmähliche Ablösen erleichtert.
- **UrgoHydrogel** kann auch während des Heilungsprozesses verwendet werden, um ein feuchtes Wundmilieu in chronischen Wunden (Ulcus cruris, Dekubitus) herzustellen,
- Für eine konstante Wirksamkeit wird **UrgoHydrogel** zusammen mit einem okklusiven Hydrokolloidverband eingesetzt, damit das Gel in ständigem Kontakt mit der Wunde bleibt.
- Aufgrund seiner hohen Viskosität verläuft **UrgoHydrogel** auch nicht bei vertikaler Anwendung.

ANWENDUNGSHINWEISE:

1. Nekrotischen und fibrinösen Hautstellen:

- Reinigen Sie die Wunde mit steriler physiologischer Kochsalzlösung.
 - Tragen Sie **UrgoHydrogel** etwa 5 mm dick auf die Wunde auf, vermeiden Sie dabei den Kontakt mit gesunder Haut.
 - Legen Sie nun einen extra dünnen Hydrokolloidverband an (z.B. Algoplaque Film).
 - Wechseln Sie den Verband alle 2 bis 3 Tage. Dabei ist die Wunde jeweils mit steriler physiologischer Kochsalzlösung zu reinigen und nekrotisches Gewebe vorsichtig zu entfernen, um Blutungen und Schmerzen zu vermeiden.
- Bei dieser Indikation kann sich die Wunde in den ersten Tagen der Behandlung scheinbar vergrößern. Dies ist normal und dadurch bedingt, dass nekrotisches Gewebe nach und nach abgebaut wird.

2. Chronischen, schwach exsudierenden Wunden:

- Reinigen Sie die Wunde mit steriler physiologischer Kochsalzlösung.
- Tragen Sie **UrgoHydrogel** dünn auf und verwenden Sie einen handelsüblichen Hydrokolloidverband (z.B. Algoplaque).
- Achten Sie darauf, dass das Gel nicht mit gesunder Haut in Berührung kommt.
- Die Anwendung alle 3 bis 4 Tage erneuern.

KONTRAINDIKATIONEN

- UrgoHydrogel darf nicht angewendet werden bei Verbrennungen 3. Grades.
- Infektionsbedingte Ulzerationen.

- Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber **UrgoHydrogel** oder einen der Bestandteile.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

- **UrgoHydrogel** darf auf superinfizierten Wunden nur mit einem nicht okklusiven Sekundärverband angewendet werden.
- Superinfizierte Wunden bedürfen der täglichen ärztlichen Kontrolle und der Behandlung mit geeigneten Antibiotika.
- Nicht einnehmen!
- Nur zur äußeren Anwendung bestimmt!
- Nicht nochmals sterilisieren!
- Tubeninhalte nicht für mehrere Patienten gleichzeitig benutzen! Angebrochene Tuben wegen dem Risiko einer Kontamination und Infektion nicht wiederverwenden.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch die Unversehrtheit der Tube. Nicht verwenden, wenn die Packung beschädigt ist!

Vertrieb in Deutschland: URGO GmbH, 66280 Sulzbach

